

## Herren Bezirksliga Gruppe 1 Nord (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd)

FT Jahn Landsberg : TSV Finning  
Freitag, 17.11.2023, 20:00 Uhr

### Genath beendet mit Sieg den Mannschaftskampf

Im umdatierten Spiel der Herren Bezirksliga Gruppe 1 Nord (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd) traf die FT Jahn Landsberg am Freitag, den 17. November im 4. Saisonspiel auf den TSV Finning. Die Gastgeber behielten bei ihrem 9:2-Erfolg die Punkte dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 31:12 zeigt, wie klar es letztlich war. Eine tadellose Leistung mit jeweils zwei gewonnenen Einzeln und einem Sieg im Doppel zeigten an diesem Tag Pawlowski und Genath. Auffällig war, dass die FT Jahn Landsberg diese Partie mit einem und der TSV Finning mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Zwischenzeitlich mussten Pawlowski / Nauendorf zwar einen Satz abgeben, fuhren ihr Spiel gegen Geiger / Eckhart aber trotzdem sicher mit 11:8, 8:11, 11:3, 11:6 ein. Genath / Lind hatten im Doppel gegen Boos / Wagenbauer am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Zähler für das Team bei. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Böddeker / Schrottenbaum hatten im Spiel gegen Pittrich / Rohm am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Zähler für das Team bei. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Beim anschließenden 3:0-Sieg gegen Martin Pittrich zeigte Dominik Pawlowski seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Recht kurzen Prozess machte derweil Timo Genath beim 11:4, 11:7, 11:6 mit Thomas Boos. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:0 an der Reihe. Lars Böddeker konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Dominikus Eckhart beim aufgrund des Unterschieds der TTR-Werte von über 100 im Vorfeld absolut zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Ulf Lind hatte wenig später seinen Gegner Stefan Geiger beim ungefährdeten Sieg in drei Sätzen insgesamt im Griff und ließ ihm keine echte Chance, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Bei einem Spielstand von 7:0 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Unglücklich war Bernd Nauendorf in der Begegnung gegen Sebastian Rohm, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. 2:3 hieß es am Schluss, als Siegfried Schrottenbaum und Peter Wagenbauer sich am Tisch gegenüber standen. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 7:2. Beim 3:0-Erfolg gelang es Dominik Pawlowski den Gastspieler Thomas Boos in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Das Einzel zwischen Timo Genath und Martin Pittrich endete mit einem hart erarbeiteten 3:2-Erfolg für den Gastgeber. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:2.

Nach diesem Sieg geht die FT Jahn Landsberg am 24.11.2023 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den SV Söcking, während der TSV Finning am 23.11.2023 gegen den TuS Fürstenfeldbruck II versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

#### Statistik:

##### FT Jahn Landsberg

Doppel: Pawlowski / Nauendorf 1:0, Genath / Lind 1:0, Böddeker / Schrottenbaum 1:0

Einzel: D. Pawlowski 2:0, T. Genath 2:0, L. Böddeker 1:0, U. Lind 1:0, B. Nauendorf 0:1, S.

---

Schrottenbaum 0:1

**TSV Finning**

Doppel: Geiger / Eckhart 0:1, Geiger / Eckhart 0:1, Pittrich / Rohm 0:1

Einzel: T. Boos 0:2, M. Pittrich 0:2, S. Geiger 0:1, D. Eckhart 0:1, P. Wagenbauer 1:0, S. Rohm 1:0